Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft

Freie Stelle

Wissenschaftlicher Mitarbeiter / wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d)

Stabsstelle „Wildtierbiologie und Wildtiermanagement“

Im Projekt: »RehKlima - Populationsdynamik von Rehwild in Zeiten des Klimawandels - Fakten für die Herausforderung Waldumbau«

Besetzung zum 01.10.2026, befristet bis 31.12.2028, in Teilzeit mit Arbeitszeitanteil 90%, Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stabsstelle „Wildtierbiologie und Wildtiermanagement“ der LWF erarbeiten im Rahmen vielfältiger Forschungsprojekte und Monitoring-Initiativen wissenschaftlich-fundierte Grundlagen zu Wildtieren und ihren Lebensräumen. Dabei stehen praxisorientierte Fragestellungen zu den Wechselbeziehungen zwischen Wildtieren, ihren Lebensräumen und Landnutzungen durch den Menschen im Fokus. In dem Kooperationsprojekt „RehKlima“ mit der TU München, Professur für Ökoklimatologie, suchen wir nun Verstärkung für unser Team.

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung und praxisgerechte Aufbereitung von aktuellen wissenschaftlichen Grundlagen im Themenfeld Wildtiermonitoring
- Fachliche und administrative Betreuung und Koordination der Projektarbeiten in Modellregionen in Bayern
- Planung und Mitwirken im Gelände zur Erhebung von Indices und Schätzern zu Rehwildpopulationen, z. B. mittels Wildtierkameras, Vegetationsaufnahmen, körperlicher Parameter, Kotsammlungen
- Management, statistische Auswertung und Modellierung von vorhandenen und neu erhobenen Daten
- Akquise und Aufbereitung von GIS-basierten Habitatparametern für Modellregionen in Bayern
- Integration von praxisnaher und theoretischer Forschung; Erarbeitung von Handlungsempfehlungen
- Erstellen von Projektberichten, wissenschaftlichen Publikationen und Tagungsbeiträgen
- Mitwirken bei der Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Konzipierung von Informationstafeln und Merkblättern
- Kooperation mit Institutionen einschl. wissenschaftlichen Einrichtungen (national/international), Betrieben und Interessensgruppen
- Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten, Hilfskräften, Praktikantinnen und Praktikanten

Was wir uns für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit wünschen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (M. Sc./Diplom (Univ.)) in den Fachrichtungen Forstwissenschaften, Biologie, Umwelt-/ Naturschutz, Wildtiermanagement oder einer verwandten Disziplin
- herausragende wildbiologische und ökologische Fachkenntnisse; insbesondere zum Reh
- Jagdschein und Praxiserfahrung im Bereich des Wildtiermanagements sind von Vorteil
- sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Datenmanagement und -analyse, statistische Verfahren und GIS, inkl. Beherrschung der einschlägigen Software (z. B. ArcGIS Pro und R)

- Kenntnisse zu hierarchischen Modellierungsmethoden von Vorteil
- Fähigkeiten zur Strukturierung komplexer Prozesse und im Projektmanagement; Erfahrungen in der Durchführung von Verwaltungstätigkeiten wünschenswert
- Erfahrungen im Verfassen von Artikeln und Texten (populärwissenschaftlich / wissenschaftlich)
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich; gute Englischkenntnisse sind erwünscht
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und hohe Kontaktfähigkeit
- hohes Maß an Eigeninitiative, Belastbarkeit und ausgeprägte Teamfähigkeit

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild)
mit der Kenn-Nr. LWF-2624
richten Sie bis spätestens 01.09.2026 an:
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,
Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*